

K o n t a k t :

EADS Systems & Defence Electronics

Email: contact@eurocybervote.org



CYBERVOTE

Sichere und geheime Wahlen via Internet!

> Industrielle Partner

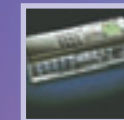
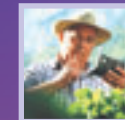
- EADS Systems & Defence Electronics
www.eads.net
- Nokia Forschungszentrum, Finnland
www.nokia.com
- British Telecommunications, Großbritannien
www.bt.com

> Universitäten

- Katholische Universität Leuven, Belgien
www.kuleuven.ac.be/kuleuven/
- Technische Universität Eindhoven, Niederlande
www.tue.nl

> Endnutzer

- Freie Hansestadt Bremen, Deutschland
www.bremen.de
- Mairie d'Issy-les-Moulineaux, Frankreich
www.issy.com
- Stadtteil Kista/Stockholm, Schweden
www.kista.com





Cybervote - ein innovatives Online-Wahlsystem für Internet-Terminals und Mobiltelefone - ist ein Forschungs- und Entwicklungsprojekt, das von der Europäischen Kommission als Teil des IST-Programms für Forschung, Technologieentwicklung und Demonstration im 5. Rahmenprogramm der EU finanziell unterstützt wurde.

cybervote

Sichere und geheime Wahlen via Internet!

> Kontext

CyberVote ist ein europäisches Verbundforschungsprojekt zur Entwicklung eines Online-Wahlsystems für Internet-Terminals und Mobiltelefone, das im Rahmen der Leitaktion „Systeme und Dienste für Bürger“ des IST-Programms von der Europäischen Kommission und den beteiligten Europäischen Unternehmen, Forschungsinstituten und Kommunalverwaltungen gemeinsam finanziert wurde. Das Projekt, das eine Laufzeit von 30 Monaten hat, startete am 1. September 2000.

> Projektbeschreibung

Ziel von CyberVote war die Entwicklung und Erprobung eines Online-Wahlverfahrens, das über ein hochgradig sicheres und überprüfbares Anwendungsprotokoll für Wahlen im Internet verfügt. Das System soll bei lokalen, nationalen und Europäischen Wahlen eingesetzt werden. CyberVote ermöglicht die Stimmabgabe über PC, mobile Taschencomputer (PDAs) und Mobiltelefone. Zentraler Entwicklungsgegenstand war ein speziell auf Wahlen ausgerichtetes Anwendungsprotokoll, das einerseits eine sichere Identifizierung des Wählers vornimmt und dessen Wahlberechtigung prüft, andererseits aber auch die geheime Stimmabgabe und die Anonymität der abgegebenen Stimme garantiert.

> Gesellschaftliche Aspekte

Das Projekt unterstützt die Verbesserung demokratischer Prozesse durch die Schaffung einer neuen Möglichkeit zur Stimmabgabe per Internet. Hiervon können besonders Menschen mit eingeschränkter Mobilität profitieren, also Behinderte, Kranke, Krankenhauspatienten und ältere

Menschen, aber auch Personen, die sich am Wahltag auf Reisen befinden oder im Ausland leben. Selbstverständlich soll CyberVote nicht die Urnenwahl oder die Briefwahl ersetzen - es soll sie ergänzen. CyberVote ist einfach zu benutzen und für alle Wähler und Kandidaten zugänglich und erschwinglich.



> Sicherheit

CyberVote ermöglicht es Wählern, in der gewohnten Vertraulichkeit und unter Wahrung der Anonymität ihrer Stimme zu wählen. Hierfür kommen spezielle homomorphe Verschlüsselungsverfahren zum Einsatz, die auf den Anwendungsfall „Wahlen“ zugeschnitten sind. Das Ergebnis ist ein sicheres und überprüfbares Wahlprotokoll, das den deutschen Wahlrechtsgrundsätzen entspricht.



> Technische Merkmale

- Speziell auf Wahlen zugeschnittenes Anwendungsprotokoll, das sowohl überprüfbar ist, als auch die Wahrung des Wahlgeheimnisses sicherstellt.
- Homomorphe Verschlüsselung
- "Scalable distributed trust approach" (Prinzip des Wahlvorstandes) zur Sicherung der deutschen Wahlrechtsgrundsätze in jeder Phase der Wahl.
- PKI-basierte Authentisierung
- Unterschiedliche Zugangsmöglichkeiten via PC, Mobiltelefon und Taschencomputer (PDAs)



> Testwahlen

Bremen, Deutschland, am 4. und 5. Dezember 2002.
Issy-les-Moulineaux, Frankreich, am 11. Dezember 2002.
Kista/ Stockholm, Schweden, im Januar 2003.



Cybervote - Vertragsnummer IST-1999-20338

